

[8220]

Kontinuation!

**M. Velhagen & Klasing's**  
**Monatshefte**

VII. Jahrgang 1892/93.

Heft 7 — März 1893

1 M 25 J ord.

Ist Donnerstag den 23. Februar erschienen und zur Fortsetzung versandt worden.

Inhalt:

Franz Hals. Von H. Knackfuß. Mit Titelbild und 15 Abbildungen im Text.

Taffos letzter Traum. Gedicht von Alice Freiin von Gaudy-Dresden.

Mit allen Waffen. Roman in drei Büchern von Bianca Bobertag (Viktor Valentin). Fortf.

Das Duse-Gastspiel in Berlin. Von Paul von Szczeponski. Mit den Porträts von Eleonora Duse und Cavaliere Andó.

Das Schloß zu Olz. Von Hasso Harden. Mit 8 Bildern von Anton Lemy in Aquareldruck.

Märzenwind. Gedicht von Friedrich Reifenrath.

Das gute Krokodil. Novelle von Ernst von Wolzogen. Mit dem Porträt des Verfassers, für die Monatshefte gezeichnet von Ismael Genz.

Maria Stuart in Schottland. Von Theodor Hermann Pantenius. Mit 7 Porträts und einer Denkmünze.

Neues vom Büchertisch. Von Paul von Szczeponski.

Zu unsern Bildern. Von Ebbj.

Einschaltbilder, selbst. Abbildungen etc.:

Bildnis eines Admirals oder Kapitäns. Nach dem Gemälde von Franz Hals. Titelbild.

Lager scene. Gezeichnet von Aug. Kühler.

Tierstudien. Nach der Natur gezeichnet von Aug. Langon.

Sachendes Mädchen. Porträtbüste von Rud. Maison.

Ferner Einschaltbilder:

Clown (Carl Godlewsky). Gezeichnet von C. W. Allers.

Ein Zweikampf. Nach dem Gemälde von Ludwig Knaus.

Gruppe aus dem Schäfflertanz in München. Nach einer Kohlenstudie von J. C. Herterich.

Geflügel. Nach einer Radierung von Ernst Hase.

Frühjahr. Nach dem Gemälde von Aug. Fink.

Ernst Frhr. von Wolzogen. Für die Monatshefte gezeichnet von Ismael Genz.

Dachbodenidylle. Nach dem Gemälde von B. Schüpe.

Heimkehr vom Sturm. Nach dem Gemälde von C. Meißner.

Dase und Igel. Silhouette mit der Schere geschnitten von Johanna Beckmann.

Am Schluß:

Velhagen & Klasing's Romanbibliothek. Dritter Band. Nr. 7. Jerry. Nach dem Amerikanischen von S. B. Elliot. Roman. (Fortf.)

Leipzig, 23. Februar 1893.

Velhagen & Klasing  
in Bielefeld und Leipzig.

[8445] Es ist soeben zur Ausgabe gelangt:

Fritz von Uhde

von

Dr. Richard Graul.

Mit Radirungen von William Unger, Albert Krüger, Peter Halm, J. M. Holzapfl und Wilhelm Krauskopf.

Mit 6 Tafeln und 19 Abbildungen im Text.

Um eine radirte Tafel vermehrter Sonderabdruck aus den „Graphischen Künsten“.

Format 30:40 cm.

Preis: gewöhnliche Ausgabe brosch. 15 M;

Luxus-Ausgabe auf Japanpapier 30 M.

= 25% gegen bar. =

Wien, im Februar 1893.

Die Gesellschaft  
für vervielfältigende Kunst.

Rudolf Müdenberger, Verlagsbuchhdlg.  
in Berlin SW. 46.

[8495]

Prometheus.

Illustrierte Wochenschrift über die Fortschritte in Gewerbe, Industrie und Wissenschaft, herausgegeben von Dr. Otto A. Witt.

Vierteljährlich 3 M ord., 2 M 25 J no. und 7/6.

Als neuen Beweis für den großen Beifall, welchen „Prometheus“ bei der Presse findet, bitte ich folgendes Referat der „Post“, Nr. 45 vom 15. Februar 1893, gef. zu beachten:

„Die Fortschritte der Naturwissenschaften während des letzten halben Jahrhunderts sind weiteren Kreisen vornehmlich durch ihren Einfluß auf die Gebiete des praktischen Lebens offenkundig geworden. Indessen hat es vielfach an einem Vermittler zwischen der strengen Wissenschaft und dem gebildeten Publikum gefehlt, durch den die exakten Forschungsergebnisse ihrer praktischen Verwertung schneller zugeführt werden können. Hier und da sind wohl Versuche gemacht worden, über die Fortschritte der Naturwissenschaften und ihre praktischen Erfolge in periodischen Zeitschriften eine Uebersicht zu bieten, aber zum guten Teil sind diese Unternehmen an einer gewissen Einseitigkeit oder allzustrengen Wissenschaftlichkeit gescheitert. Auch der „Prometheus“ galt bei seiner Begründung in Fachkreisen vielfach als ein totgeborenes Kind. Er hat aber die Mißtrauischen und Neidischen gründlich Lügen gestraft und erweist sich des besten Wohlwollens und kräftigsten Gedeihens. Ja, der „Prometheus“ hat alle Konkurrenten überflügelt und leistet wohl zur Zeit das Meiste in der Verbreitung naturwissenschaftlicher Bildung und technischer Kenntnisse. Wir glauben den Erfolg dieser Zeitschrift einmal auf seine Vielseitigkeit, die das Interesse der verschiedensten Kreise des Publikums zu befriedigen vermag, zurückführen zu können, sodann aber auch auf die allgemein verständliche, fließende und fesselnde Darstellung, der sich die meisten der Mitarbeiter beleißigen. Dabei ruhen all die größeren und kleineren Aufsätze auf dem streng wissenschaftlichen Boden, der sie oft auch für den Fachmann zu einer ansprechenden, lehrreichen Lektüre macht. Der Kreis der zahlreichen Mitarbeiter, von denen sich nur ein kleiner Teil nennt, umfaßt die ganze Gelehrtenrepublik, denen sich eine kleine Anzahl Techniker erfolgreich anschließen. Mit vielem Vergnügen und Genuß lesen sich u. a. die regelmäßigen Rundschauartikel des Herausgebers, die mit Geist und Wissen philosophische Gedankentiefe paaren. Die Bücherschau sucht die bedeutendsten literarischen Erscheinungen, die in das weite Gebiet der Zeitschrift fallen, zu würdigen. Zahlreiche treffliche Abbildungen veranschaulichen das geschriebene Wort. Ueberhaupt ist die Ausstattung der Wochenschrift eine ausgezeichnete. Im ganzen ist der „Prometheus“ eines der lehrreichsten Bildungsmittel, dem wir die weiteste Verbreitung wünschen.“

Ich bitte Sie um andauernde thatkräftige Verwendung für diese gediegene und in den Kreisen aller Gebildeten außerordentlich leicht absetzbare Zeitschrift und stelle Probenummern in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W., Dessauerstr. 13,  
18. Februar 1893.

Rudolf Müdenberger.

159\*